

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Betriebsausschuss Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud	15.05.2018

Quartalsbericht für das 1. Quartal 2018 des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud

Die Betriebsleitung des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud informiert gemäß § 17 der Betriebssatzung den Oberbürgermeister und den Betriebsausschuss über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Finanzplans im 1. Quartal 2018.

Der Quartalsbericht für das 1. Quartal 2018 wurde auf der Grundlage des vom Rat noch nicht beschlossenen Wirtschaftsplanes 2018 erstellt und stellt die wirtschaftliche Entwicklung des Museums im 1. Quartal 2018 sowie einen Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2018 dar.

Der im Betriebskostenzuschluss der Stadt Köln enthaltene Sonderausstellungsetat in Höhe von jährlich 200.000 € sowie die Einnahmen aus Bildertourneen mit Exponaten der Fondation Corboud dürfen nur insoweit vom Museum ertragswirksam verbucht werden, als die Mittel im betreffenden Wirtschaftsjahr zweckentsprechend für Sonderausstellungen und Projekte verwendet werden. Die übrigen Mittel können in das Folgejahr vorgetragen werden, um für zukünftige Ausstellungen und Projekte verwendet zu werden. Deshalb erfolgt im Quartalsbericht analog zum Wirtschaftsplan 2018 eine separate Nebenabrechnung zu den Sonderausstellungen und Projekten (Anlage 2). Die Nebenrechnung ist Bestandteil der Gesamtdarstellung des Quartalsberichtes und bildet die Aufwendungen und Erträge auszugswweise nur für Sonderausstellungen und Projekte ab.

In der Jahresprognose ergibt sich ein Defizit in Höhe von 11.184 €. Gegenüber dem Wirtschaftsplan 2018 stellt dies eine Verbesserung von 20.749 € dar. Die Veränderung lässt sich insbesondere durch den Bereich der Sonderausstellungen erklären:

- Die Sonderausstellung „Tintoretto – A star was born“ erwirtschaftete um 47.164 € höhere Eintrittsentgelte.

Der Sonderausstellungsetat des Jahres 2018 und der Folgejahre wird nach aktueller Planung der Ausstellungen und Projekte in voller Höhe zweckentsprechend eingesetzt.

Zusätzlich zu den 200.000 € werden für den Ausstellungsbereich in der Jahresprognose 753 € statt wie geplant 12.447 € aus den verbliebenen Mitteln des Sonderausstellungsetat der letzten Jahre benötigt.

Die Verwendung von Mitteln aus den Bildertourneen mit Exponaten der Fondation Corboud ist voraussichtlich nicht notwendig.

Konkret verbleibt nach Verrechnung des für 2018 geplanten Fehlbetrages in Höhe von 11.184 € mit dem voraussichtlichen Gewinnvortrag aus Vorjahren in Höhe von 1.941.770 € ein Gewinnvortrag in Höhe von 1.930.586 €.

	Gewinnvortrag	Jahresergebnis	Gewinnvortrag nach Verrechnung des (vorläufigen) Jahresergebnisses
	EUR	EUR	EUR
2014	762.648	366.279	1.128.927
2015	1.128.927	340.475	1.469.402
2016	1.469.402	23.214	1.492.616
2017	1.492.616	449.154	1.941.770
2018	1.941.770	-11.184	1.930.586

Vor diesem Hintergrund arbeitet die Betriebsleitung weiterhin daran, dieser Entwicklung unter anderem durch Kosteneinsparungen und durch die Akquirierung von Fördergeldern entgegenzuwirken.

gez. Laugwitz-Aulbach

Der Mitteilung sind folgende Anlagen beigefügt:

- Anlage 1: Erläuterungen zum Quartalsbericht für das 1. Quartal 2018
- Anlage 2: Nebenrechnung zum Quartalsbericht für das 1. Quartal 2018 (Sonderausstellungen und Projekte)
- Anlage 3: Besucherstatistik für das 1. Quartal 2018
- Anlage 4: Bericht über die Abwicklung des Finanzplans im 1. Quartal 2018